

Lebenslauf

Robert Antretter

12. September 2012

Persönliche Daten:

- 5.2.1939 geboren in München
- seit 1960 verheiratet mit Marianne Antretter, geb. Hallmannseder,
4 Kinder

Ausbildung:

- 1953 – 1965 Ausbildung und Tätigkeit in allen Sparten von Satz, Druck, Verlag
und Redaktion

Berufliche Tätigkeit:

- seit 1999 Inhaber und Leiter des Instituts für Politikberatung und Publizistik
- 1974 – 1976 Lehrbeauftragter der Universität Stuttgart
- 1965 – 1980 Tätigkeit in verantwortlichen Positionen des SPD-Landesverbandes
Baden-Württemberg, zuletzt als Leitender Landesgeschäftsführer

Politik/ Öffentliche Ämter:

- 1980 – 1998 Bundestagsabgeordneter für die SPD
- 1994 – 1999 Leiter der deutschen Delegation der WEU-Versammlung
- 1994 – 1998 Mitglied des G-10-Gremiums des Deutschen Bundestages
- 1993 – 1999 Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates
- 1993 – 1999 Mitglied des Präsidialausschusses der WEU-Versammlung
- 1983 – 1998 Mitglied des Auswärtigen Ausschusses und stellvertretendes Mitglied
des Verteidigungsausschusses

Mitgliedschaften:

- 2000 – 2012 Vorsitzender der Bundesvereinigung Lebenshilfe für
Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

seit März 2009	Mitglied des Aufsichtsrats der Aktion Mensch
seit Juli 2007	Mitglied des Diözesanrats der Diözese Rottenburg-Stuttgart
seit März 2006	Schirmherr der Veronika-Stiftung "Die Hand zum Leben reichen" der Diözese Rottenburg-Stuttgart
seit April 2005	Schirmherr der Caritas-Stiftung Backnang
seit Oktober 2004	Schirmherr des Hospizes in Backnang
seit Oktober 2002	Mitglied des Vorstandes der Veronika-Stiftung der Diözese Rottenburg-Stuttgart
2002 – 2011	Vorsitzender der "Kommission sexueller Missbrauch" der Diözese Rottenburg-Stuttgart
2002 – 2010	Kuratoriumsvorsitzender des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft
seit Juli 2001	Mitglied des Ethikrates der Bayerischen Staatsregierung
1999 – 2000	Mitglied des Vorstandes der Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.
1994 – 1998	Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Bildungswerke e.V. (ADB)
1986 – 1999	Mitglied des Zentralkomitees der Deutschen Katholiken und dessen Hauptausschusses
seit 1986	Mitglied des Kuratoriums der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
1977 – 2010	Stellvertretender Beiratsvorsitzender und späteres Mitglied des Kuratoriums der Kunststiftung Baden-Württemberg
seit 1961	Mitglied der SPD
seit 1954	Mitglied bei ver.di bzw. ihrer Vorgängerorganisationen IG Druck und Papier und IG Medien

Orden und Ehrungen:

Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Ritter des Päpstlichen Gregoriusordens (verliehen für das Eintreten zugunsten des Lebensschutzes und der Menschenwürde)

Träger der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg

Ehrenmitglied der Parlamentarischen Versammlungen des Europarats und der WEU

Träger der Bürgermedaille der Stadt Schwäbisch Gmünd

Träger der Ehrenmedaille für besondere Verdienste der polnischen Stadt Koszalin

Träger der Willy-Brandt-Medaille

Ein druckfähiges Foto von Robert Antretter finden Sie im Internet unter www.lebenshilfe.de (Rubrik: Presse).